



## Ausschuss für Jugend, Soziales und Kultur

### **Niederschrift der 13. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales und Kultur am 24.10.2017 Bürgerzentrum, Clubraum I, Rathausplatz 1, 61184 Karben**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:20 Uhr

#### **Anwesend:**

##### Vorsitzende/r

Frau Sabine Helwig

##### Mitglieder

Herr David Gubitzer

Frau Claudia Heider

Frau Michaela Jörg

Herr Marcus Klötzl

Frau Laura Macho

Frau Martina Schwellnus-Fastenau

Frau Anja Singer

Frau Nora Zado

##### Magistratsvertreter

Herr Jürgen Hintz

Frau Heike Liebel

Frau Rosemarie Plewe

Herr Guido Rahn

##### Ausländerbeirat

Frau Maria Ilieva-Wittich

##### Seniorenbeirat

Herr Horst Preißer

##### Schriftführer/in

Frau Heike Herrmann

##### Gäste

Herr Mario Beck

Herr Pfarrer Eckart Dautenheimer

Herr Oliver Feyl

Herr Kai Uwe Fischer

Frau Tanja Fischer

Herr Albrecht Gauterin

Frau Margarete Hermanns

Frau Kirchenvorstand BG Ina Lauster-Ulrich

Frau Brigitte Ridder

## **Abwesend:**

### Magistratsvertreter

Herr Mario Schäfer  
Herr Michael Schmidt  
Herr Friedrich Schwaab  
Herr Sebastian Wollny

## **Tagesordnung:**

### **Eröffnung und Begrüßung**

- 1 KiTa Burg-Gräfenrode
- 1.1 Vorstellung Konzept für die neue Kita
- 1.2 Trägerschaft
- 2 GRÜNE-Antrag v, 08.10.2017  
Beitragsfreiheit in den Kitas -  
Karben ist dabei  
Vorlage: FB 4/247/2017
- 3 Neue Stadtbücherei Karben im Stadtzentrum  
hier: Mietvertrag mit ANTAN RECONA GmbH & Co KG  
Vorlage: FB 7/016/2017
- 4 Verschiedenes

### **Eröffnung und Begrüßung**

Die Ausschussvorsitzende Sabine Helwig eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Die Ausschussmitglieder waren fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen.

Der Ausschuss für Jugend, Soziales und Kultur ist beschlussfähig.

Die Tagesordnung laut Einladung wird einstimmig beschlossen, es gibt keine weiteren Themen.

### **TOP 1 KiTa Burg-Gräfenrode**

Vorstellung des Projektes Neubau Kita Burg-Gräfenrode

Das Gebäude der ev. Kita Burg-Gräfenrode, die Oberburg, kann zurzeit aufgrund technischer Mängel nicht mehr als Kita genutzt werden. Auch nach Reparaturen und Erneuerung der Elektrik ist das Gebäude für eine Kita nicht mehr zeitgemäß und nutzbar. Deshalb soll in BG eine neue Kita gebaut werden.

## **TOP 1.1 Vorstellung Konzept für die neue Kita**

Herr BGM Rahn stellt zwei Möglichkeiten der Grundstückswahl vor, sowie den zurzeit aktuellen Gebäudegrundriss, der auf beiden Grundstücken, mit kleinen Änderungen umsetzbar wäre.

Die Grundstücksalternativen sind:

1. Der „Weedgraben“: Das Gelände gehört der Stadt und wird zurzeit als Bolzplatz und Kinderspielplatz genutzt. Es liegt in Feldrandlage neben dem Baugebiet Bindweidring.
2. Der „Pfarrgarten“: Das Gelände gehört der ev. Kirchengemeinde BG und wird zurzeit als Spielplatz und Erholungsfläche/ Park genutzt. Die ev. Kirchengemeinde würde gern ca. 3000m<sup>2</sup> des Geländes an die Stadt Karben verkaufen, zweckgebunden an den Bau der neuen Kita. Das eingenommene Geld würde für die Sanierung der Oberburg verwendet werden, damit diese als Wahrzeichen von BG nicht privatisiert werden muss.

Als nächstes wird der aktuelle Grundriss für den Neubau der Kita vorgestellt, er bietet mit drei Gruppenräumen, 3 Nebenräumen, 2 Schlafräumen, Bädern, Mehrzweckraum, Büro und Mitarbeiterzimmer, Abstellraum, Küche und zweigeteiltem Außengelände (Kita und U3) Platz für 12 U3 und 50 Kindergartenkindern.

Offene Punkte:

- Trägerschaft: Stadt oder wieder ev. Kirche ?
- Klärung mit dem Denkmalschutz.: welche Auflagen werden gemacht, ist dies im finanziellen Rahmen machbar, etc.
- Infoveranstaltung für Nachbarn, Bürger, Eltern
- Entscheidung über den Standort: Kirchengemeindeversammlung über den Verkauf des Geländes ist am 5. November 17)
- Pläne mit dem Kreis und den Fachbehörden abstimmen
- Baurecht (Änderung des Bebauungsplanes)
- Umsetzung und Realisierung

Kosten: 1,3 Mio. müssen für den Bau bereitgestellt werden, Fördergelder werden ca. 320.000€ zu beantragen sein.

Für die Gegenfinanzierung des evtl. Grundstückskauf der Kirche, käme der Verkauf von 2 Baugrundstücken auf dem Bereich „Weedgraben“ in Frage.

## **TOP 1.2 Trägerschaft**

Herr Dautenheimer – Pfarrer der ev. Gemeinde BG und Okarben – informiert und spricht sich für den Wunsch einer Trägerschaft durch die ev. Kirchengemeinde BG aus und bittet dies wohlwollend zu prüfen.

Herr Gubitzer berichtet aus dem Ortsbeirat, dass der Verkauf des Grundstückes der Kirche und damit der Erhalt der Oberburg ein wichtiger Faktor für die Gemeinde darstellt. Aber auch die Trägerschaft der Kirche für die Kita aufgrund der gewachsenen Strukturen in BG sehr geschätzt würde.

**TOP 2 GRÜNE-Antrag v, 08.10.2017**  
**Beitragsfreiheit in den Kitas -**  
**Karben ist dabei**  
**Vorlage: FB 4/247/2017**

Antwort des Magistrat: Herr BGM Rahn macht auf folgende Fakten aufmerksam:

- 1) Für die 6 Stunden Beitragsbefreiung wird eine Pauschale von 136,00€ gezahlt, dies dient nicht der Kostenabdeckung, nur 50% kommen davon vom Land
- 2) Alle Kitas einer Stadt müssen berücksichtigt werden, auch die in privater Trägerschaft, wie das Montessori Kinderhaus. Hier zahlen Eltern wesentlich höhere Beiträge, die Stadt müsste den voraussichtlich den Kostenausgleich zahlen.
- 3) Steigt der Anteil von 136€ bei steigenden Löhnen des Kita-Personals
- 4) Wer wählt aus, wie die 6 Stunden genutzt werden? Die Eltern oder der Träger oder feste Vorgabe durch das Land? Wie sollen 100% Mittagessenabdeckung gelingen (Kinder von 8.00-14.00 Uhr müssen zu Mittag essen)? Hierfür reichen die Küchenkapazitäten in vielen Kitas nicht.

Die Stadt Karben wird sich dem Programm nicht entgegenstellen, jedoch müssen Möglichkeiten der Nachverhandlung mit dem Land Hessen möglich sein

Der Antrag wurde durch Herrn Klötzl zurückgezogen.

Martina Schwelnus-Fastenau bringt seitens der CDU-Fraktion einen Änderungsantrag ein. Hierüber wurde beraten.

Der Antrag wurde durch Herrn Klötzl zurückgezogen.

Jedoch bittet Frau Helwig um Aufrechterhaltung des Antrags in der Stvv, um die kritischen Punkte der Stadt Karben gegenüber der Landesvereinbarung zu verdeutlichen.

**TOP 3 Neue Stadtbücherei Karben im Stadtzentrum**  
**hier: Mietvertrag mit ANTAN RECONA GmbH & Co KG**  
**Vorlage: FB 7/016/2017**

Die City Bücherei arbeitet zurzeit auf 180m<sup>2</sup> und ist durch die räumliche Beengung nicht mehr zeitgemäß und attraktiv. In den neuen Räumlichkeiten auf 429m<sup>2</sup> sind PC Arbeitsplätze möglich, mehr Platz zum Arbeiten und Lesen, attraktive Angebote für Kinder in Kitas und Schulen, Lesungen etc. können durchgeführt werden.

Dem Mietvertrag mit ATAN RECONA GmbH & Co KG für die neue Stadtbücherei wird für eine Mietdauer von 12 Jahren einstimmig zugestimmt.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen

**TOP 4 Verschiedenes**

Frau Helwig gibt bekannt, dass am 25.10.17 das nächste Treffen des AK Altenhilfeplans stattfindet.

Zum Thema „Flüchtlingshilfe“ wird Herr Schäfer sich um eine/n Referent/in für die Sitzung am 12.12.17 kümmern.

Karben, 24.10.2017

gez. Sabine Helwig  
Vorsitzender

gez. Heike Herrmann  
Schriftführer

